

CCI in Orihuela

Mitglieder des Computerclubs auf Foto-Exkursion



Gruppenbild des Computer-Club International in Orihuela.

Foto: CCI

Orihuela – red. Rund 30 Mitglieder des Computer Club International (CCI) trafen sich am 10. April zu einer Foto-Exkursion in Orihuela. Auf dem Programm stand zuerst die Kirche Santuario de Monserrat, anschließend besichtigten der CCI die Kirche vom Heiligen Jacob. Im „Museo de la Reconquista“ schauten sich die Hobby-Fotografen die Festkleidung und Waffen an, die auf den Festumzügen der Mauren und Christen getragen werden.

Ein beliebtes Foto-Motiv war die Kirche von der Heiligen Justa und Rufina mit ihrem

markanten, viereckigen Turm. Das „Museo de La Muralla“, das Stadtmauer-Museum, wurde von 1998 bis 2000 ausgegraben und fertiggestellt. Es liegt unterhalb des Universitätsgebäudes in der Altstadt.

Da in der Kathedrale eine Trauerfeier stattfand, musste die Gruppe ihr Programm ändern und besichtigte den alten Bischofssitz mit seinem „Museo Diocesano de Arte Sacro“. In diesem Diözesanmuseum über Heilige Kunst waren die CCI-Mitglieder angetan von der Sammlung der Malerei, Bildhauerei, der Gold- und Silberschmiedekunst sowie antiker Möbel.

Nach dem Besuch der Kathedrale kehrte die Gruppe zum Essen im Hotel Palacio de Tudemir ein. Ein Teil der Mitglieder stieg anschließend zum Priesterseminar auf dem Berg von Orihuela auf. Von oben genossen die Wanderer einen herrlichen Blick über die Stadt und das Land.

Der andere Teil der Gruppe besichtigte das Teatro Circo, die Universität und das Geburtshaus des Dichters Miguel Hernández. Das Wetter war dem CCI hold, anfangs war der Himmel bedeckt, doch am Ende schien wieder die Sonne.